

## Grammy-Glanz: Beyoncé triumphiert mit Cowboy Carter in LA!

Beyoncé triumphiert bei den 67. Grammy Awards 2025 in Los Angeles mit drei Auszeichnungen, darunter „Album des Jahres“.

**Los Angeles, USA** - Am 2. Februar 2025 fanden die 67. Grammy Awards in Los Angeles statt, ein herausragendes Ereignis, das inmitten von verheerenden Bränden in der Stadt gefeiert wurde. Die Verleihung war nicht nur eine Feier der Musik, sondern auch eine Plattform zur Unterstützung der von den Bränden betroffenen Menschen. Veranstalter sammelten Spenden während der Show und Mitglieder der Feuerwehr übergaben den begehrten Preis für das „Album des Jahres“.

In diesem Jahr führte der Superstar Beyoncé die Nominierungen mit insgesamt 11 Nominierungen an. Sie gewann drei Grammys, darunter die prestigeträchtigen Auszeichnungen für „Album des Jahres“ und „Bestes Country-Album“ für ihr Werk „Cowboy Carter“. Zudem erhielt sie den Grammy für das „Beste Country-Duett“ mit Miley Cyrus für den Song „Il Most Wanted“. Dies unterstreicht nicht nur ihren künstlerischen Erfolg, sondern auch ihre Vielseitigkeit in der Musikbranche. Laut **NPR** war ihrer Leistung in mehreren Kategorien bemerkenswert.

### Kendrick Lamar und weitere Gewinner

Kendrick Lamar war ein weiterer großer Gewinner des Abends. Er sicherte sich gleich drei Auszeichnungen, darunter „Song des Jahres“ und „Single des Jahres“ für seinen Hit „Not Like Us“. Auch in der Kategorie „Beste Rap-Darbietung“ war er

erfolgreich. In seiner emotionalen Dankesrede widmete er die Preise der Stadt Los Angeles, die mit verheerenden Bränden zu kämpfen hat. Darüber hinaus wurde Chappell Roan als „Bester neuer Künstler“ ausgezeichnet, während Sabrina Carpenter gleich drei Grammys gewann, darunter das beste Pop-Gesangsalbum.

Eine weitere herausragende Darbietung des Abends war die von Lady Gaga und Bruno Mars, die den Grammy für die beste Pop-Duo-Darbietung für ihr Duett „Die With a Smile“ gewannen. Überrascht war das Publikum von The Weeknd, der trotz eines früheren Boykotts der Grammys einen Auftritt absolvierte. Die Preisverleihung wurde von Trevor Noah moderiert und stand ganz im Zeichen der Unterstützung für die von Naturkatastrophen betroffenen Menschen.

## **Die Bedeutung der Grammys im Musikbusiness**

Die Grammy Awards sind die wichtigste Musikauszeichnung der Welt und wurden 1959 zum ersten Mal im Grand Ballroom des Beverly Hills Hotels vergeben. Im Laufe der Jahre haben sie sich kontinuierlich weiterentwickelt, doch die Zuschauerzahlen sind seit 2012 stark rückläufig. Beispielsweise hatten die 54. Grammy Awards 39 Millionen Zuschauer in den USA, während die Einschaltquoten in den letzten Jahren signifikant gesunken sind. Diese Herausforderungen hat auch die **Statista** analysiert und dokumentiert.

Die Auszeichnungen, die von den Mitgliedern der National Academy of Recording Arts and Sciences (NARAS) vergeben werden, spiegeln den Wandel in der Musikkultur und den Wunsch nach mehr Diversität wider. Auch wenn die Preisverleihungen im Jahr 2020 einen Rekord bei den TV-Werbeinnahmen von 110 Millionen US-Dollar erzielten, bleibt die Anziehungskraft der Grammys aufgrund der fortwährenden Probleme wie mangelnde Geschlechterdiversität eine Herausforderung. Dennoch ist die Bedeutung dieser

Veranstaltung für Künstler und die Musikindustrie unbestreitbar.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die 67. Grammy Awards nicht nur ein Spektakel der Musik waren, sondern auch ein Ausdruck der Solidarität mit den Opfern der Brände in Los Angeles. Die aufregenden Performances und die herausragenden Gewinner zeigen, dass Musik die Kraft hat, Menschen zu verbinden und in schwierigen Zeiten Trost zu spenden.

Details	
<b>Vorfall</b>	Brandstiftung
<b>Ort</b>	Los Angeles, USA
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.gala.de">www.gala.de</a></li><li>• <a href="http://www.npr.org">www.npr.org</a></li><li>• <a href="http://www.statista.com">www.statista.com</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**